

Gebr. Drucker in Padua:
Hamburger Realencyklopädie f. Bibel u. Talmud. 2 Tle. Kpltt. Werk. Wien.

A. Bergsträsser's Hofbh. in Darmstadt:
*Petzholdt, Bibliothekslehre.

W. Solinus in Düren:
Wangemann, Orgel u. Orgelbaukunst.

Emil Schlesinger in Vevey:
*Ramann, Schmetterlinge Deutschlands.
*Hitopadesa, ed. Peterson. Bombay 1887.

H. Vos in Essen:
*Handbuch d. Therapie, v. Penzoldt u. Stintzing. 2. Aufl.

Richard Klein, Bh. in Saargemünd:
Geiger, Abr., Lehr- u. Leseb. z. Sprache d. Mischnah.

Reinhard Schwarz in Dresden:
Vormbaum, ev. Schulordnungen. Bd. 2, 3, ev. Bd. 1—3, falls billig.

Georg Wölker Nachf. in Berlin SO. 16:
*Busch-Album.
*Freytag, — Keller, — Storm, Werke.
*Fritsch, Exkurs-Flora v. Oesterreich.
*Gothaer Hofkalender 1900.
*Haeckel, natürl. Schöpfungsgeschichte.
*Meyers kl. Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
*Wörterbücher, v. Benseler, Sachs-Villatte, Thieme, Thibaut, Muret-Sanders.

Kataloge.

Demnächst erscheint:

Katalog XXVI: Theologie.

Zusendung gratis und franko.

Gotha. **M. Hauptvogel.**

Kunst-Auktion von H. Herner in Wien VI.

Soeben erscheint und wird auf Verlangen gratis und franko versandt:

Katalog des Kunst- u. Bücherlagers von S. Kende in Wien.

I. Abtheilung: Bücher, histor. Urkunden u. Autographen. (Ca. 3000 Nrn.)

Öffentliche Versteigerung am 3. Okt. 1901 und folgende Tage im Auktionslokale: Wien, I. Gluckgasse 3.

Bitte, Kataloge rechtzeitig zu verlangen.

Verkehre nur direkt.

Hochachtungsvoll

Wien, September 1901.
VI, Mariahilferstrasse.

H. Herner's Kunsthandlung.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Ergebene Bitte um Rücksendung!

Hierdurch richte ich an Sie die höfliche Bitte, mir alle Exemplare von:

Wilhelm Raabe, Die Leute aus dem Walde. 3. Aufl.,

gef. mit direkter Post auf meine Kosten zurücksenden zu wollen. Es gebietet mir an Exemplaren für feste Auslieferung.

Braunschweig. **George Westermann.**

Zurück

erbitte umgehend infolge Verlagswechsels alle remissionsberechtigten Exemplare der nachstehenden Werke:

Faraday, Naturgeschichte einer Kerze. — Die verschied. Kräfte der Materie.

Hempel, Das Herbarium. Geb.

Natur und Haus. Jahrg. III—VIII. (Brosch. u. gebunden.)

Poppendorff, Unsere wichtigsten essbaren Pilze.

Russ, Jahrbuch der Natur. Geb.

Voigt, Exkursionsbuch zum Studium der Vogelstimmen. Geb.

Wahnschaffe, Unsere Heimat zur Eiszeit.

Zernecke, Leitfaden für Aquarien- und Terrarienfreunde. (Brosch. u. geb.)

Nach dem 11. Dezember d. J. eintreffende Exemplare weise ich ausnahmslos zurück.

Berlin, den 11. September 1901.

Gustav Schmidt
(vorm. Robert Oppenheim).

Umgehend zurück erbeten

alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Wilh. Raabe, Der Hungerpastor.
10. Aufl. 3 *M* netto.

H. v. Wolzogen, Raabenweisheit.
1 *M* 40 *S* netto.

Um die festen Bestellungen glatt erledigen zu können, würden Sie mich durch umgehende Remission sehr verbinden. Von Raabe, Hungerpastor, wird eine neue Auflage vorbereitet.

Berlin, im September 1901. **Otto Janke.**

Wiederholt umgehend zurück

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Automobil-Kalender u. Handbuch der Automobilen-Industrie p. 1901/02.
Geb. 3 *M*.

Ich bitte um gute Verpackung.

Berlin W., Steglitzerstr. 86.

M. Krayn,
Verlagsbuchhandlung.

Gothein, Der deutsche Aussenhandel.
I. Hälfte. 7 *M* 50 *S* netto

erbitten wir uns mit erster Gelegenheit zurück.

Berlin. **Siemenroth & Troschel.**

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Oktober wird für eine größere Stadt Deutsch-Böhmens ein tüchtiger, gut empfohlener Gehilfe gesucht, der mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut ist, selbständig arbeitet und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum besitzt. Herren, die auch im Musikalienhandel versiert sind, werden bevorzugt. Stellung bei zufriedenstellenden Leistungen von Dauer.

Angebote nebst Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche unter M. A. 2612 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Börsenblattbezug für Stellsuchende.

Laut § 7 der „Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes“ können Gehilfen den die Stellenangebote enthaltenden Bogen des Börsenblattes zu 1 *M* 50 *S* für je 4 Wochen portofrei unter Band beziehen. Die Befreiung besorgt die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Stellsuchende Gehilfen werden wiederholt hierauf aufmerksam gemacht mit dem Bemerkung, daß eine kürzere Bezugszeit als 4 Wochen nicht zugestanden werden kann; dahingegen kann der Bezug des Bogens an jedem Tage begonnen werden und endet am gleichvielten Tage des nächsten Monats. Der Betrag ist vorher franko an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden; auch deutsche Reichs-Postwertzeichen werden in Zahlung angenommen.

Für eine alte Verlagshandlung mit grosser Druckerei wird eine geeignete Persönlichkeit gesucht, die befähigt ist, den Chef vorkommenden Falls vollständig vertreten zu können. Der betr. Herr muss deshalb im Druckerei-Betriebe genügende Erfahrung besitzen, um sachverständig korrespondieren und persönlich mit den Kunden verkehren zu können. Initiative für die Erneuerung u. Erweiterung des Verlages ist ebenfalls nötig, und es mögen sich deshalb nur Herren melden, die eine genügende Erfahrung hinter sich haben und die über ihre Erfolge den nötigen Nachweis zu führen im stande sind.

Es handelt sich um einen angenehmen Posten von Dauer, der der richtigen Kraft ihre volle Bethätigung gewährleistet und der angemessen honoriert wird. Einem Herrn, der über 10 000—20 000 *M* verfügt, könnte event. auch eine spätere Beteiligung an der Firma in Aussicht gestellt werden, doch ist eine Kapitaleinlage nicht Bedingung für die Reflektanten.

Angebote werden unter „Initiative“, hauptpostlagernd Leipzig, erbeten, und ist Beifügung einer Photographie, die sofort zurückerfolgt, erwünscht.

In selbständ., angenehme Stellung wird von e. Buch- u. Musikalienhandlg. in schön geleg. Stadt am Rheine ein Gehilfe gesucht. Es wird auf einen Herrn reflektiert, der vollkommen versiert im Musikalienfache ist. Gef. Angebote u. C. S. 2884 an d. Geschäftsstelle d. B.-B. erb. Photogr., Angabe d. Gehaltsanspr., sowie Zeugnisabschr. sind beizuf.

Jüngerer Gehilfe, gewandt im Verkehr, gesucht von

Ed. Kaufler's Buchhandlung
in Landau.

Für ein lebhaftes Sortiment in einer bedeutenden Industriestadt Deutsch-Böhmens wird ein in jeder Hinsicht tüchtiger erster Gehilfe christlicher Konfession gesucht, der befähigt ist, das Sortiment selbständig und mit gutem Erfolg zu leiten. Durchaus ehrenhafter, solider Charakter, sympathisches Wesen und gute Umgangsformen sind unerlässlich nötig. Eintritt nach Uebereinkunft. Angebote mit Zeugnisabschriften an Herrn **Robert Hoffmann** in Leipzig erbeten.

Junger Buchhändler, der mit der Papierbranche vertraut und gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist, findet zum 1. Oktober Stellung. Direkte Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

H. F. Frank in Rawitsch,
Buchhandlung und Papierwarenfabrik.